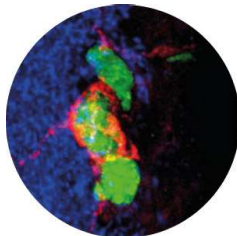
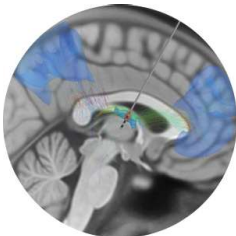


## Unsere Mission

Neurologische Forschung neu denken - für unsere Patientinnen und Patienten

Wissenschaft erfordert Kreativität, Mut und finanzielle Mittel. Wir forschen gemeinsam für die Zukunft – für eine Welt mit weniger Leid durch neurologische Erkrankungen.



IHRE SPENDE HILFT!



[www.nerven-bewahren.org](http://www.nerven-bewahren.org)

**Empfänger:** LMU München KdöR – Stiftungen@LMU

**IBAN:** DE16 7002 0270 0015 6232 55

**BIC:** HYVEDEMMXXX

**Institut:** HypoVereinsbank München

**Verwendungszweck:**

Stiftungsfonds NERVEN BEWAHREN

Wenn Sie eine Spendenquittung benötigen, geben Sie bitte Ihre vollständige Anschrift direkt auf der Überweisung an.

**Haben Sie Fragen oder benötigen Unterstützung?**

Sie können uns per E-Mail erreichen:

[nerven-bewahren@med.uni-muenchen.de](mailto:nerven-bewahren@med.uni-muenchen.de)

Oder rufen Sie uns einfach an: 089 4400 - 72571



LMU Stiftungsfonds  
**NERVEN BEWAHREN**  
Hirngesundheit fördern

**LMU KLINIKUM**  
Neurologische Klinik  
und Poliklinik  
mit Friedrich-Baur-Institut

## Matinee

08.03.2026 | 11:00 Uhr

### Klavierkonzert

zugunsten des  
LMU Stiftungsfonds  
NERVEN BEWAHREN

Johanna Doll  
spielt Werke von  
Schubert | Chopin | Liszt | Debussy



**Musik, die bewegt,  
Engagement, das wirkt.  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

Im Hörsaal 3 des LMU Klinikums  
Campus Großhadern, Marchioninistr. 15  
81377 München



LMU Stiftungsfonds  
**NERVEN BEWAHREN**  
Hirngesundheit fördern

Am 08.03.2026 lädt der LMU Stiftungsfonds NERVEN BEWAHREN zu einer besonderen Klaviermatinee mit Johanna Doll unter dem Motto „Licht und Schatten“ ein. Zu hören sind unter anderem die Impromptus op. 142 von Franz Schubert, das 4. Scherzo von Frédéric Chopin, virtuose Etüden von Franz Liszt aus den „Études d'exécution transcendante“, sowie die zauberhafte „L'Isle Joyeuse“ von Claude Debussy.

Johanna Doll begann bereits im Alter von drei Jahren mit dem Klavierspiel und wurde mit 16 Jahren als Jungstudentin am renommierten Mozarteum in Salzburg aufgenommen. Ihre musikalische Ausbildung führte sie anschließend an die Musikhochschule München, wo sie ihren künstlerischen Master mit höchster Auszeichnung abschloss. Für ihre außergewöhnlichen Leistungen erhielt sie Stipendien von Yehudi Menuhin, Live Music Now sowie vom Richard-Wagner-Verband Bayreuth. Gastauftritte führten sie auf namhafte Bühnen wie den Münchner Gasteig. Zudem eröffnete sie internationale Meisterkurse und begeistert mit lebendigen Konzertprogrammen im In- und Ausland.

Die Pianistin moderiert ihre Konzerte selbst. Als Synästhetikerin nimmt sie die Zuhörenden mit auf eine Reise in ihre Welt der Töne und Farben und schafft ein Konzerterlebnis der ganz besonderen Art.

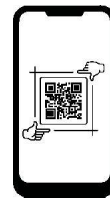
Neben ihrer künstlerischen Tätigkeit absolvierte Johanna Doll ein Zweitstudium der Medizin und befindet sich derzeit in der Facharztweiterbildung zur Neurologin. Durch ihre Arbeit in Wissenschaft und Klinik weiß sie um die Bedeutung der neurologischen Forschung aus erster Hand. Deshalb ist es ihr ein besonderes Anliegen, die Projekte zu unterstützen, die der Stiftungsfonds „Nerven bewahren“ fördert.



#### Programm

*Schubert (4 Impromptus op 142),  
Chopin (Scherzo no 4),  
Liszt (aus den Etudes d'exécution transcen-  
dentales) und  
Debussy (L'Isle Joyeuse)*

Kostenfreie Tickets unter



[www.nerven-bewahren.org](http://www.nerven-bewahren.org)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Konzertbeginn 11:00 Uhr**  
**Einlass 10:15 Uhr**

Danke, dass Sie mit Ihrer Präsenz und Ihrer Spende unsere Arbeit unterstützen!

#### Wo

LMU Klinikum  
Campus Großhadern  
Marchioninistrasse 15  
81371 München  
Hörsaal 3

**Jede Spende hilft - wir danken Ihnen von Herzen!**

- Sie können gerne vorab über unser Spendenformular auf unserer Webseite spenden.

oder

- vor Ort bar in unsere Spendenboxen spenden
- oder bequem und sicher vor Ort online über unser Tablet spenden